



Vorteile auf einen Blick

- Professionelle Bewertung von Angeboten
- Bessere Verhandlungsposition durch Marktüberblick
- Unkomplizierter und schneller Weg zu neuen Gasvertrag

Energieintensive Prozesse

Erhitzen von Wasser für Maische und Abfüllung

Seit 1842 produziert die Privatbrauerei Barre in Lübbecke in Ostwestfalen Flaschen- und Fassbier. Für den guten Geschmack fließen neben persönlicher Energie auch eine Menge an thermischer Energie. Zu den energieintensivsten Prozessen in einer Brauerei zählen der Brauprozess im Sudhaus und die Abfüllung der Biere. In beiden Phasen wird Dampf benötigt, der mithilfe von Gas erzeugt wird: Im Sudhaus dient es zum Aufheizen der Maische und zum Kochen der Würze. Später, im Abfüllprozess, wird Wasser erhitzt, um Fässer und Flaschen entsprechend thermischen Hygienestandards zu reinigen. Die Herausforderung: Die Prozesse im Brauereibetrieb sind nicht vollkontinuierlich und damit schwankt die Gasnachfrage zum Teil stark.



Gründung: 1842
Mitarbeiterzahl: 90
Standort: Lübbecke
Stromverbrauch: 1,5 Mio kWh/Jahr
Gasverbrauch: 5,0 Mio kWh/Jahr

www.barre.de

Unterstützung des VEA

Unkomplizierter Energieeinkauf mit der VEA-Ausschreibungs- und Vergabeplattform

Bei der Gasbeschaffung hat Dirk Stapper, technischer Leiter der Brauerei, in diesem Jahr auf den VEA-Ausschreibungsservice gesetzt. Über die Ausschreibungsplattform des VEA hat die Gas-Ausschreibung im Auftrag von Barre mehrere hundert Gasversorger erreicht. So konnten indikative Angebote eingeholt und vom VEA bewertet werden. Mit ausgewählten Versorgern wurden anschließend Festpreisausschreibungen durchgeführt. Während des Prozesses stand dem Unternehmen ein VEA-Berater zur Seite, der den Prozess vorbereitet, Vertragsunterlagen geprüft und eine Bewertung vorgenommen hat.

Mehrwert der Zusammenarbeit

Unkomplizierte Beschaffung für mehr Zeit im Kerngeschäft

Als „unkompliziert“ beschreibt Dirk Stapper den Abschluss des neuen Gasvertrages über den VEA-Ausschreibungsservice. Seitenlange Verträge unterschiedlicher Anbieter landeten direkt bei den Experten des VEA, die sich für ihn damit beschäftigten. Für den technischen Leiter ein Gewinn an Sicherheit und Zeit. So hat die Privatbrauerei innerhalb von vier Wochen einen Überblick über den Gasmarkt erhalten, was die Entscheidung für einen neuen Gasvertrag geebnet und einen guten Preis ermöglicht hat.



Auf einer DIN A4 Seite habe ich eine aussagekräftige Information und Einschätzung erhalten, mit der ich über den Vertragsabschluss entscheiden konnte.

Dirk Stapper, Technischer Leiter